

Organisatonen = Organisations

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **92 (2001)**

Heft 22

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kurzbiographien ausgewählter
Persönlichkeiten

Wasserbauer und Hydrauliker der Schweiz

Es ist üblich, auffällig Hochbauten als Werk eines einzelnen Architekten darzustellen und mit seinem Namen in Verbindung zu bringen. Nicht so bei den Tiefbauten. Dort bleiben die massgebenden Planer und Ingenieure meist ungenannt, und ihre Errungenschaften werden entweder der Allgemeinheit zugeschrieben oder einigen Institutionen.

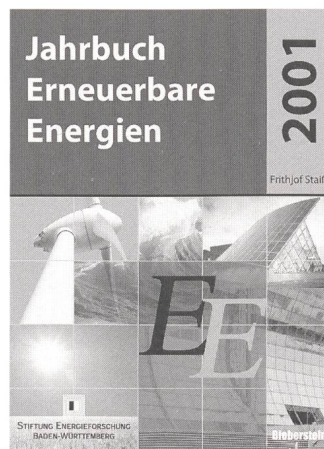
In der Verbandschrift des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes stellt Daniel Vischer, emeritierter Professor für Wasserbau an der ETH Zürich, rund 160 Kurzbiographien mit Porträts vor. Dabei behandelt er vor allem den Ausbildungsgang und die Berufslaufbahn. Das Schwergewicht liegt auf dem Flussbau und dem Wildbachverbau sowie auf dem Wasserkraftwerksbau einschliesslich Turbinenbau. Hinsichtlich Hydraulik werden fast alle Teilbereiche berücksichtigt, ferner wird auch die Ingenieurhydrologie eingebunden. Daniel Vischer, Wasserbauer und Hydrauliker der Schweiz, Verbandschrift Nr. 62 des Schweizerischen Wasserwirtschaftsverbandes, Baden 2001. 345 S., 158 Bilder, broschiert, Fr. 50.–, SWV, Rütlistrasse 3a, 5401 Baden, Tel. 056 222 50 69, Fax 056 221 10 83, E-Mail: s.dorner@swv.ch.

European Energy Industry Business Strategies

This book highlights the strategic and regulatory challenges of European deregulation, with its main focus being on the business strategies within the emerging deregulated electricity markets; various regulatory implications which are being raised in this new climate are discussed. Some of the central strategic issues facing the electricity industry in its

new competitive context are explored and reviewed, with classical themes debated as a prelude to the following empirical investigation of actual business strategies pursued by the electricity and energy industries.

A. Midttun, *European Energy Industry Business Strategies*, 2001, Hardbound, 427 pages, Price: € 108.91, Elsevier Science, The Boulevard, Langford Lane, Kidlington, Oxford, OX5 1GB, UK, Fax: 0044 0 1865 843 920, Internet: www.elsevier.com/locate/isbn/0080436315.



Jahrbuch Erneuerbare Energien 2001 mit CD-ROM

Durch verbesserte Rahmenbedingungen ist die Politik in Deutschland dem Ziel, den Anteil erneuerbarer Energien an der Energieversorgung bis zum Jahr 2010 zu verdoppeln, einen wichtigen Schritt näher gekommen. Das Jahrbuch Erneuerbare Energien 2001 informiert über die Entwicklungen in den Bereichen Markt, Förderung und Politik mit zahlreichen Hintergrundinformationen und beleuchtet die mittel- und langfristigen Perspektiven. Die Ausgabe 2001 wurde deutlich erweitert und bezieht auch die Nutzung erneuerbarer Energien in Europa mit dem Schwerpunkt Österreich ein.

Jahrbuch Erneuerbare Energien 2001 mit CD-ROM, ISBN 3-927656-15-1001, Fr. 61.10, Jahrbuch Erneuerbare Energien 2001, ISBN 3-927656-14-3, Fr. 43.60, solar spectrum, VVEW Energieverlag GmbH, Rebstocker Strasse 59, D-60326 Frankfurt am Main, info@solar-spectrum.com

Prof. Eichler neuer Direktor des PSI

Prof. Dr. Ralph Eichler, stellvertretender Direktor des PSI und Leiter des Forschungsbereichs Teilchen und Materie, übernimmt per 1. Juli 2002 die Leitung des PSI von dem auf diesen Zeitpunkt zurücktretenden Prof. Dr. Meinrad K. Eberle. www.psi.ch

Leistungsauftrag für AEE

(aee) Die Agentur für erneuerbare Energien und Energieeffizienz (AEE) haben mit dem Bund einen Leistungsauftrag vereinbart. Die AEE soll mit Hilfe, die Ziele von Energie-Schweiz und der schweizerischen Klimapolitik zu erreichen. Verschiedene Aktivitäten laufen nun an. Zusammen mit der Energie-Agentur der Wirtschaft übernimmt die AEE eine wichtige Funktion in der Klimapolitik des Bundes. Die AEE erhält die Aufgabe, dafür zu sorgen, dass die erneuerbaren Energien verstärkt zum Einsatz kommen. Sie wird als Dachorganisation vor allem auf das Engagement der beteiligten Branchen und Netzwerke aufbauen und die Aktivitäten der AEE-Partner unterstützen und koordinieren. www.aee.ch.

Verband der Netzbetreiber
beim VDEW:

Kroneberg erster VDN-Präsident

(vdew) Der neue Verband der Netzbetreiber – VDN – beim VDEW haben an ihrer Mitgliederversammlung vom 13. September in Berlin Dr. Jürgen Kroneberg zum Präsidenten gewählt. Der Jurist ist Mitglied des Vorstandes der RWE Net AG, Dortmund. Das Ehrenamt wurde Kroneberg für zwei Jahre übertragen.

Dipl.-Ing. Hans-Otto Röth, Mitglied des Vorstandes der WEMAG AG, Schwerin, wurde zum ersten Stellvertreter und Prof. Dr.-Ing. Hans-Jürgen Ebeling, Mitglied des Vorstandes der Stadtwerke Hannover AG, zum zweiten Stellvertreter des VDN-Präsidenten gewählt.

Dr. Konstantin Staschus wurde zum VDN-Geschäftsführer bestellt. Der in den USA promovierte Wirtschaftsingenieur ist stellvertretender Geschäftsführer der Deutschen Verbundgesellschaft (DVG), Heidelberg. Diese wird mit dem VDEW-Bereich Netze zusammengeführt zum «VDN beim VDEW». Die neue Geschäftsstelle wird ab Januar 2002 in Berlin mit rund 15 Angestellten arbeiten.

Der neue Fachverband hat derzeit 213 Mitgliedsunternehmen. Sie repräsentieren 85% der deutschen Stromnetze aller Spannungsebenen.



Carol Kessler est nommée Directeur Général de Nuclear Energy Agency

M. Donald Johnston, Secrétaire général de l'OCDE, a annoncé récemment la nomination de M^{me} Carol E. Kessler en qualité de Directeur Général adjoint de l'Agence pour l'énergie nucléaire (AEN), en remplacement de M. Samuel Thomsson qui a pris sa retraite. M^{me} Kessler a pris ses fonctions le 1^{er} août 2001. M^{me} Kessler bénéficie d'une large expérience de la coopération dans le domaine de l'énergie nucléaire et en matière de défense et de non-prolifération nucléaires, et connaît bien les organisations internationales. www.nea.fr.